

11. Juli 2011

Pressemitteilung

Köln. KultCrossing vergibt am 21. Juli erstmals den „movy“ beim 4. „.mov Kurzfilmfest für SchülerInnen“.

Das Filmforum des Museums Ludwig ist am 20. und 21. Juli restlos ausgebucht, wenn sich an den beiden letzten Tagen vor den Sommerferien über 500 SchülerInnen und Lehrpersonen die Kurzfilme des vierten „.mov“ Kurzfilmfests für SchülerInnen anschauen. Eine Neuheit der diesjährigen Veranstaltung ist der „movy“: Der Preis für den besten Kurzfilm. Eine Schülerjury bewertet die 11 Kurzfilme im Programm nach Kriterien, wie sie auch bei den „Großen“ gelten und vergibt den „movy“ mit ihrer Laudatio am 21.07. als Höhepunkt des Kurzfilmfests. Dotiert ist der „movy“, der Preis für den besten Kurzfilm, dank des Preisstifters Unitymedia mit 500,- Euro.

Unter der Überschrift „Das wahre Leben“ zeigt das gemeinnützige Bildungsunternehmen KultCrossing im aktuellen Programm Kurzfilme wie „Zwischen Himmel und Erde“ von York-Fabian Raabe, „Wenn Bäume Puppen tragen“ (Regie: Ismail Sahin), „Underground Odyssee“ (Regie: Christos Dassios, Robert Nacken) oder den jüngst beim Cannes Film Fest in der Kategorie „GerMany Shorts“ gezeigten „Go Bash“ (Regie: Stefan Eckel, Stefan Prehn). Jeder Film thematisiert auf seine Art die verschiedensten Herangehensweisen an das Leben und die (eigene) Welt von heute. Das Kurzfilmfest bietet den Schülerinnen und Schülern auch in diesem Jahr mit der Auswahl aktueller Kurzfilme eine gute Gelegenheit, sich mit ihrer eigenen Realität auseinanderzusetzen und diese gegebenenfalls in einem neuen – oder anderen – Kontext zu betrachten.

„.mov“ wurde 2008 als Filmbildungsreihe für Schülerinnen und Schüler mit dem Ziel ins Leben gerufen, das Kurzfilm-Genre populärer zu machen und es als unterrichtstaugliches Format zu etablieren. Dabei geht es ebenso um das Anschauen und die Analyse von Filmen wie um die Diskussion mit den Regisseuren. Auch in diesem Jahr wird es wieder so sein, dass einige der Filmschaffenden bei „.mov“ zu Gast sein und den Jugendlichen spannende Einblicke in die Welt des Filmemachens geben werden. „Der große Publikumserfolg von „.mov“ zeigt, dass wir mit unserem Konzept auf dem richtigen Weg sind.“, so Christa Schulte, ehrenamtliche Geschäftsführerin der KultCrossing GmbH. „Für das nächste Jahr planen wir, auch Filme die von Schülergruppen selbst produziert wurden, zu zeigen.“

Zur Planung und Durchführung des Kurzfilmfests „.mov“ kooperiert KultCrossing mit dem Partner Wagenaar Projekt- und Medienkontor aus Emden. Gefördert wird „.mov“ von der Medienstiftung Kultur, der RheinEnergieStiftung Kultur und Unitymedia NRW GmbH.

Kurzfilmfest .mov 2011
20. und 21. Juli 2011 ab 9.30 Uhr
Im Filmforum NRW im Museum Ludwig



KultCrossing gemeinnützige GmbH
Ansprechpartnerin: Christa Schulte
Amsterdamer Straße 192
50735 Köln
Ruf 0221 – 224 27 71
Fax 0221 – 224 27 75
kontakt@kultcrossing.de
www.kultcrossing.de

20. + 21. Juli 2011

Einlass 09:00 Uhr, Beginn 09:30 Uhr

Filmforum NRW im Museum Ludwig

Bischofsgartenstr. 1, 50667 Köln

Vergabe des Preises für den besten
Film „movy“: **21. Juli 2011**



.....
Geschäftsführung: Christian DuMont Schütte, Christa Schulte
Amtsgericht Köln HRB 58875
.....

kultshop

kultabo

kultcompany

kultforum